

# Pressemitteilung 05|2023

**1. Februar 2023**

## **Start der neuen Medizinischen Geschäftsführerin am KEvB**

- **Dr. med. Karin Hochbaum, MBA, ist neue Medizinische Geschäftsführerin KEvB**
- **Dreiköpfige Geschäftsführung des KEvB wird vervollständigt**
- **Hans-Ulrich Schmidt bleibt Sprecher der Geschäftsführung**

**Potsdam, den 1. Februar 2023. Frau Dr. med. Karin Hochbaum übernimmt mit dem heutigen Tag die Medizinische Geschäftsführung des Klinikums Ernst von Bergmann für den Bereich Klinische Versorgung. Die Besetzung der Geschäftsleitungsposition Pflege – Bildung – Zukunft wird zum 1. April angestrebt. Hans-Ulrich Schmidt ist auch zukünftig der Sprecher der Geschäftsführung und verantwortet den Bereich Strategie/Finanzen.**

Somit wird das Klinikum Ernst von Bergmann dann durch eine dreiköpfige Geschäftsführung geleitet. Die Landeshauptstadt Potsdam als Gesellschafterin hatte die Nachbesetzung eines Geschäftsführers mit einer Neuorganisation auf der Ebene der Geschäftsführung verbunden.

**Brigitte Meier**, Aufsichtsratsvorsitzende: „In einem ersten Schritt stärkt Dr. med. Karin Hochbaum die medizinische Kompetenz der Geschäftsführung des Klinikums EvB. Wir versprechen uns davon eine stärkere interprofessionelle Zusammenarbeit auf allen Hierarchieebenen - medizinisch, kaufmännisch und – später auch - pflegerisch.“

**Hans-Ulrich Schmidt**, Sprecher der Geschäftsführung: „Wir heißen Dr. med. Karin Hochbaum im Klinikum und in der gesamten Ernst von Bergmann Gruppe herzlich willkommen! Als Partnerin mit medizinischer Expertise unterstützt sie unseren Weg nachhaltig. Für den sich abzeichnenden Wandel im Gesundheitswesen ist die interdisziplinäre Zusammenarbeit – vor allem im Bereich der Medizin und Pflege – und gerade auch im Führungsbereich eine Chance, die wir konstruktiv nutzen wollen. Unsere unterschiedlichen Kompetenzen zu bündeln und zum Wohl der Patientenversorgung einzusetzen, ist unsere Aufgabe.“

**Dr. med. Karin Hochbaum**, Medizinische Geschäftsführerin des Klinikums Ernst von Bergmann: „Ich freue mich, meine Tätigkeit in einem medizinisch zukunftsfähig aufgestellten Haus mit sehr engagierten Mitarbeitenden aufzunehmen und hier gestalten zu können. Das Klinikum Ernst von Bergmann verfügt über viele spezialisierte Fachabteilungen und ist wesentlicher Träger der Schwerpunktversorgung für die Bevölkerung Potsdams und der Metropolregion. Die Netzwerkstruktur der EvB Gruppe mit Kliniken, ambulanten Strukturen, Pflegeeinrichtungen und Ausbildungsstätten bietet hier beste Voraussetzungen für die weitere Entwicklung.“

Im Hinblick auf die aktuellen Herausforderungen sagt **Frau Dr. Hochbaum** weiter: „Es gilt nun, in Anbetracht der kommenden Krankenhausreform und des vorgesehenen Stufensystems in der Versorgung, die Spezialisierung und Bündelung des medizinischen Angebots sowie den Ausbau ambulanter Strukturen im Klinikum Ernst von Bergmann und in der EvB Gruppe weiter voranzutreiben und ein Konzept zur zukünftigen

Aufstellung der Kliniken zu entwickeln. Dies muss einhergehen mit bester Qualität in Medizin und Pflege, schneller Umsetzung des Digitalisierungsprozesses und sehr guten am Patienten ausgerichteten Arbeitsabläufen. Ergebnisqualität in Medizin und Pflege, Fachexpertise in allen Berufsgruppen und eine zeitgemäße medizintechnische und bauliche Aufstellung werden hier bestimmende Faktoren für den Erfolg sein. Wesentlich ist ebenfalls die weitere Campusentwicklung zur Ausbildung von Ärzten mit Stärkung von Lehre und Forschung in Zusammenarbeit mit der HMU (Health and Medical University) sowie das Angebot attraktiver Verantwortungsbereiche in der Pflege.“

Abschließend erklärt **Frau Dr. Hochbaum**: „Insgesamt gilt es auch in Anbetracht der aktuellen enormen Herausforderungen im Gesundheitswesen etwaige Risiken frühzeitig zu erkennen und gegenzusteuern. Unser wichtigstes Gut und Zentrum unseres Handelns sind dabei die Patientinnen und Patienten, die bestmöglich versorgt werden müssen sowie alle Mitarbeitenden, auf deren Expertise und Einsatz unser Erfolg beruht. Dies erfordert ein modernes Arbeitsumfeld sowie eine wertschätzende Unternehmenskultur mit enger Vernetzung aller Berufsgruppen.“

**Zu ihrer Person** | Dr. med. Karin Hochbaum absolvierte das Studium der Humanmedizin an der Universität des Saarlandes und an der Freien Universität Berlin und promovierte an der FU Berlin. Sie absolvierte ihre ärztliche Weiterbildung in der chirurgischen Abteilung an den DRK Kliniken Westend in Berlin mit Erwerb der Facharztqualifikation zur Chirurgin. Sie orientierte sich im Anschluss ins Krankenhausmanagement und erwarb berufsbegleitend mehrere Zusatzqualifikationen, so die Zusatzbezeichnung Ärztliches Qualitätsmanagement und den Master of Business Administration an der Universität Bayreuth. Sie war im Anschluss in verschiedenen Leitungspositionen in kommunalen Krankenhäusern der Schwerpunkt- und Maximalversorgung tätig. So zuletzt als Leiterin der Unternehmensentwicklung und Medizinstrategie im Krankenhausverbund Gesundheit Nord in Bremen, einem kommunalen Klinikkonzern bestehend aus 4 Krankenhäusern mit rund 3000 Betten und ca. 7000 Mitarbeitenden und zuvor als Ärztliche Geschäftsführerin sowie als Zentrumsleitung des Zentrums für Onkologie und Innere Medizin am Klinikum Bremen Mitte, einem Haus der Maximalversorgung, sowie als Leiterin des Medizinischen Managements in der Sozialstiftung Bamberg, ebenfalls einem Haus der Maximalversorgung.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit beim Klinikverbund Gesundheit Nord in Bremen waren die standortübergreifenden medizinischen Zentren und Fachgruppen als Gremien aus Chefärzten und Klinikpflegeleitungen an sie angebunden und sie nahm die Position der Einsatzleitung in der Coronapandemie ein.

Weitere Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind die strategische Entwicklung und klinische Projekte. Sie ist Mitglied im Lenkungskreis des Forschungsverbundes KI-SIGS (KI-Space für intelligente Gesundheitssysteme), einem Verbund aus Universitäten, Forschungsinstituten und Anwendern und leitete mehrere BMBF und BMWK geförderte Forschungsprojekte im Bereich künstliche Intelligenz und nahm einen Lehrauftrag an der Universität Bremen im Bereich Management im Gesundheitswesen wahr. Sie ist Mitglied in verschiedenen Fachgesellschaften sowie im Gesundheitscampus Bremen.

Frau Dr. med. Karin Hochbaum ist verheiratet, hat zwei erwachsene Söhne und wohnt inzwischen in Potsdam.

Bildnachweis: ©Klinikum EvB | Portrait von Dr. Karin Hochbaum, Medizinische Geschäftsführerin